



Gewaltpräventionsprogramm in Freundziezer Kita erhält Spende in Höhe von 300 Euro

■ **Diez.** Der Diezer Lions Club unterstützte erneut das Gewaltpräventionsprogramm für Vorschulkinder der Diezer Kindergärten. Diesmal waren die Lions zu Besuch in der Freundziezer Kita „Am Hexenberg“. Mit dem Gewaltpräventionsprogramm „Ich bin doch kein Heini“ lernen die Kinder spielerisch, wie sie mit verschiedenen Situationen im Alltag umgehen können. Den Eltern und Kindern wird deutlich gemacht, wie wichtig es ist, über alltägliche Gegebenheiten zu

sprechen und gemeinsam Handlungsalternativen zu suchen. Jungen und Mädchen sollen im Umgang mit fremden Erwachsenen stark und selbstbewusst werden, erklärt Michael Berger (Mitglied des Diezer Vereins zur Förderung chinesischer Kampfkünste und Kultur DAO), für dieses Programm mit der Handpuppe Heini federführend ist. Mit Heini und den Eltern sollen die Kinder die zwei wichtigsten Fragen, „Hab' ich ein gutes oder schlechtes Gefühl?“ und

„Weiß Mama oder Papa, wo ich bin?“, positiv beantworten können. Der Lions Club Diez unterstützt diesmal die Maßnahme mit einer Spende in Höhe von 300 Euro. Ansonsten werden die Kosten durch den Verein DAO und die Eltern getragen. „Erst durch die Spenden wird die Teilnahme aller Kinder an dem Projekt ermöglicht“, sagte die Kitaleiterin Frau Anne Linkenbach-Crezan, unabhängig von den finanziellen Mitteln der Eltern.